**Zeitschrift:** Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazetta militare svizzera

**Band:** 67=87 (1921)

**Heft:** 21

## Inhaltsverzeichnis

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Jahrgang 67 année No. 21 15. Oktober 1921

# Allgemeine Schweizerische Militärzeitung
# Journal Militaire Suisse
# Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft und des Schweizerischen Verwaltungsoffiziersvereins.
Herausgegeben vom Zentralvorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft.

Organe de la Société Suisse des Officiers et de la Société des Officiers d'administration.
Publié par le comité central de la Société Suisse des Officiers.

Organo della Società Svizzera degli ufficiali e della Società Svizzera degli ufficiali d'amministrazione.
Pubblicata per cura del Comitato centrale della Società Svizzera degli ufficiali.

Redaktion: Oberstlt. i. Gst. K. VonderMühll, Basel, Bäumleingasse 13.

Als Beilage erscheint alle 3 Monate: Schweizerische Vierteljahrs-Schrift für Kriegswissenschaft.
Redaktion: Oberst i. Gst. M. Feldmann, Bern.

**Inhalt:** **Zur Frage der Reform des Militärstrafprozesses. — Criteri circa la scelta degli aspiranti ufficiali. — Niederschläge aus dem großen Kriege in amerikanischen Militärzeitschriften.** (Schluß.) — **Unsere Militärmusik. — Literatur. — Sommaire de la Revue Militaire Suisse. — Bitte.**

## Zur Frage der Reform des Militärstrafprozesses.

Von Justiz-Major *J. Eugster*, Zürich.

Anläßlich der Entstehung und im Verlaufe des Kampfes um die Beibehaltung der Militärjustiz ist von den verschiedensten Seiten, nicht nur von ihren Feinden, sondern auch von ihren Freunden am heutigen Prozeßverfahren vielfach scharfe Kritik geübt worden. Nun haben sich zwar die Wellen wieder gelegt. Einerseits, weil das Versprechen gegeben worden ist, auf dem Gebiete der Militärstrafrechtspflege alle notwendigen Reformen durchzuführen, anderseits weil viele der erhobenen Vorwürfe doch nur Einzelerscheinungen betrafen, die mit den Zeitverhältnissen im Zusammenhange standen, oder sich auch nur auf Einzelpersonen bezogen, ohne daß das System des Prozesses selbst für die in Frage stehenden Fehler verantwortlich gemacht werden könnte. Aus dieser Zeit der Unruhe und Leidenschaft sind wir nun heraus. Es ist der Augenblick gekommen, in dem uns der Rückblick ein freies, unabhängiges Urteil darüber ermöglicht, was wir an unserem Prozesse ändern müssen, um das uneingeschränkte Vertrauen des Volkes zu der Militärrechtspflege zurückzugewinnen.

Die praktische Bedeutung der Militärjustiz ist zwar für das Volksleben im gegenwärtigen Zeitpunkte wieder etwas in den Hintergrund getreten. Deswegen, müssen wir aber doch jetzt, wenn hier, wie auf so vielen anderen Gebieten, die Erfahrungen der Kriegs-